

Artikel 1: Definitionen

Die in diesen Allgemeinen Geschäftsbedingungen verwendeten Begriffe haben die in diesem Artikel angegebene Bedeutung.

- 1.1 12BUILD: Die private Gesellschaft mit beschränkter Haftung 12Build Sales B.V. mit Sitz in Nijverdal, Ernst Machstraat 10 (Niederlande), firmiert unter der Handelskammernummer 63719444.
- 1.2 Anbietende Partei: Ein Kunde, der die Plattform von 12Build als anbietende Partei einer Arbeit nutzt, z.B. ein (Haupt-)Auftragnehmer.
- 1.3 Allgemeine Geschäftsbedingungen: Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen, einschließlich aller Anlagen.
- 1.4 Wettbewerbsrelevante Informationen: Die detaillierten, auf die anbietende Partei zurückführbaren Informationen, die die anbietende Partei über die Plattform erfasst hat, über (i) feste ersuchende Parteien der anbietenden Partei, (ii) die Projekte, an denen die anbietende Partei arbeitet oder gearbeitet hat, (iii) von welchen ersuchenden Parteien die anbietende Partei ein Angebot erhalten hat und (iv) welche (detaillierten) Preise und inhaltlichen Projektinformationen die anbietende Partei erhalten hat. Zu den wettbewerbsrelevanten Informationen gehören nicht die von einer ersuchenden Partei erhaltenen Informationen, aufgrund derer ein Angebot erstellt wurde. Auch das Angebot selbst stellt keine wettbewerbsrelevante Information dar.
- 1.5 Dienstleistungen: Die Dienstleistungen, die 12Build dem Kunden über die Plattform anbietet und die der Kunde nutzen kann.
- 1.6 Rechte an geistigem Eigentum: Alle Rechte an oder aus Werken, Bildnissen, Produkten oder Verfahren, Computerprogrammen, Zeichnungen oder Modellen, Marken, Datenbanken, Handelsnamen, Bildnisrechten, Topographien, Know-how, Handels- und Geschäftskonzepten und allen – auch künftigen – ähnlichen Rechten oder dem Anspruch auf solche Rechte, all dies unter anderem im Sinne des Urheberrechtsgesetzes, des (niederländischen) Reichspatentgesetzes 1995, des Gesetzes über verwandte Schutzrechte, des Benelux-Übereinkommens über geistiges Eigentum, des Datenbankgesetzes, des Handelsnamengesetzes, des Topografiegesetzes und/oder verwandter und ähnlicher Gesetze im In- und Ausland.
- 1.7 Kunde: Eine (juristische) Person, die mit 12Build einen Vertrag über den Kauf der Dienstleistungen abschließt, entweder in der Eigenschaft als anbietende Partei oder als ersuchende Partei. Um die Dienstleistungen als Kunde nutzen zu können und/oder auf der Plattform als Kunde aufgeführt zu werden, muss der Kunde im Handelsregister der Handelskammer eingetragen sein (mit Ausnahme der

nicht eingetragenen Berufe) und muss der Kunde im Baugewerbe tätig sein.

- 1.8 Vertrag: Der Business-to-Business-Vertrag zwischen 12Build und dem Kunden in Bezug auf die Abnahme von Dienstleistungen von 12Build.
- 1.9 Plattform: Der zugangsbeschränkte Bereich der 12Build-Website, nämlich: www.12build.com, auf dem anbietende Parteien und ersuchende Parteien miteinander in Kontakt treten und Daten zur Verfügung stellen können.
- 1.10 Antwort-E-Mail-Adresse: Eine eindeutige E-Mail-Adresse von 12Build, die für die Kommunikation zwischen anbietenden Parteien und ersuchenden Parteien auf der Plattform und für die Dienstleistungen verwendet wird. Die E-Mail-Anschrift ist wie folgt aufgebaut: Name des Mitarbeiters des Kunden - Firmenname des Kunden - über 12Build.
- 1.11 Service Level Agreement: Die Vereinbarungen, die 12Build mit bestimmten Kunden in Bezug auf das Dienstleistungsniveau und/oder Qualitätsaspekte getroffen hat, im Folgenden als SLA bezeichnet.
- 1.12 Ersuchende Partei: Ein Kunde, der die Plattform als ersuchende Partei für eine Arbeit nutzt, z.B. ein Bauspezialist oder ein Lieferant von Baumaterialien.
- 1.13 Arbeit: Eine baubezogene Dienstleistung und/oder ein Bau(teil)projekt.

Artikel 2: Anwendbarkeit

- 2.1 Sobald diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen auf ein Rechtsverhältnis zwischen dem Kunden und 12Build anwendbar sind, wird davon ausgegangen, dass der Kunde im Voraus der Anwendbarkeit dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen auf spätere abgeschlossene und abzuschließende Verträge sowie auf alle daraus resultierenden Arbeiten für 12Build zugestimmt hat.
- 2.2 12Build behält sich das Recht vor, diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen zu ändern oder zu ergänzen. Die Änderungen gelten auch für bereits geschlossene Verträge.
- 2.3 Abweichungen und Ergänzungen zu diesen Allgemeinen Geschäftsbedingungen sind nur dann gültig, wenn sie ausdrücklich schriftlich vereinbart wurden, z.B. in einem (schriftlichen) Vertrag oder einer Auftragsbestätigung.
- 2.4 Enthalten diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen und der Vertrag widersprüchliche Bestimmungen, so haben die im Vertrag enthaltenen Bestimmungen Vorrang.
- 2.5 Die Anwendbarkeit der Allgemeinen Geschäftsbedingungen des Kunden wird von 12Build ausdrücklich abgelehnt.
- 2.6 Der Vertrag – zusammen mit diesen Allgemeinen Geschäftsbedingungen – stellen die gesamten Vereinbarungen zwischen 12Build und dem Kunden bezüglich der Erbringung der Dienstleistungen dar, für die

der Vertrag abgeschlossen wurde. 12Build und der Kunde akzeptieren ausdrücklich die elektronische Kommunikation für das Zustandekommen des Vertrages. Alle früheren Vereinbarungen oder Absprachen, die zwischen den Parteien in dieser Hinsicht gemacht wurden, werden hinfällig.

- 2.7 Wenn eine oder mehrere Bestimmungen dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen nichtig sind oder für nichtig erklärt werden, bleiben die übrigen Bestimmungen dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen vollständig anwendbar. Sollte eine Bestimmung dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen oder des Vertrages nicht rechtswirksam sein, werden die Parteien über den Inhalt einer neuen Bestimmung verhandeln, die dem Inhalt der ursprünglichen Bestimmung so nahe wie möglich kommt.
- 2.8 Im Falle eines Widerspruchs zwischen der Übersetzung und der niederländischen Fassung ist die niederländische Fassung maßgebend.

Artikel 3: Beginn und Dauer des Vertrags

- 3.1 Jeder Vertrag gilt ab dem Zeitpunkt, an dem:
- die vom Kunden unterzeichnete Auftragsbestätigung von 12Build zurückerhalten wurde, oder;
 - der Kunde telefonisch, per E-Mail oder Voicelog eine Auftragsbestätigung erteilt hat, oder;
 - der Kunde den Registrierungsprozess auf der Plattform abgeschlossen hat, oder;
 - der Kunde von den Dienstleistungen von 12Build Gebrauch macht.
- 3.2 Jeder Vertrag wird auf unbestimmte Zeit geschlossen, es sei denn, aus der Art, dem Inhalt oder dem Tenor des Vertrags ergibt sich, dass dieser für eine bestimmte Zeit geschlossen wird. Ein unbefristeter Vertrag kann während des 1. Jahres (Anfangszeit) nicht vorzeitig gekündigt werden. Nach dem 1. Jahr kann der Vertrag unter Einhaltung einer Kündigungsfrist von spätestens drei Monaten zum Ende des laufenden Geschäftsjahres gekündigt werden.
- 3.3 Ein befristeter Vertrag verlängert sich immer stillschweigend um einen Zeitraum von 12 Monaten, es sei denn, er wird von einer der Parteien spätestens drei Monate vor Ablauf der laufenden Vertragslaufzeit per Einschreiben oder E-Mail gekündigt.

Artikel 4: Dienstleistungen

- 4.1 Zu den von 12Build angebotenen Dienstleistungen gehören unter anderem Cloud-Lösungen:
- 4.2. 12Build bietet anbietenden Parteien und ersuchenden Parteien die Möglichkeit, miteinander in Kontakt zu treten und selbst einen Vertrag abzuschließen. 12Build bietet keine inhaltliche Vermittlung (direkt oder über die Plattform) zum Zustandekommen eines Vertrags

zwischen Kunden an und haftet in keiner Weise für die Art und Weise, wie die anbietende Partei und die ersuchende Partei ihre gegenseitigen Rechte und Pflichten erfüllen. Die anbietende Partei und die ersuchende Partei sind für den Abschluss und die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrags sowie für die Richtigkeit der von ihnen angegebenen Daten selbst verantwortlich. Der Vertrag zwischen der anbietenden Partei und der ersuchenden Partei wird nicht über die Plattform oder die Dienstleistungen geschlossen.

- 4.3 12Build übernimmt keine Garantie für das beabsichtigte Ergebnis, das mit den Dienstleistungen erreicht werden soll. 12Build hat nur die Bemühungsverpflichtung und keine Ergebnisverpflichtung.
- 4.4 12Build hat das ausschließliche Recht, u.a. zugunsten der anbietenden Parteien, jedoch nicht darauf beschränkt, zusätzliche Informationen über die ersuchenden Parteien zur Verfügung zu stellen, wie z.B.: Empfehlungen/Kommentare der anbietenden Parteien und sonstige Bewertungen/Scores der anbietenden Parteien und/oder Dritter über die ersuchenden Parteien (wie z.B. Kundenzufriedenheit, Bonität, Kalkulationsbereitschaft, Zertifikate). Dies gilt auch und in vollem Umfang für (abgeleitete) statistische Informationen über die ersuchenden Parteien (z.B. die Kalkulationshistorie über die Plattform).
- 4.5 12Build hat das ausschließliche Recht, den ausschließlichen Gebrauch von Antwort-E-Mail-Adressen für die Kommunikation zwischen Kunden auf der Plattform und für Dienstleistungen vorzuschreiben.
- 4.6 12Build garantiert nicht, dass Sicherungskopien der vom Kunden auf der Plattform und/oder den Dienstleistungen eingegebenen Daten erstellt werden oder dass diese Daten anderweitig verfügbar gehalten werden. Der Kunde ist daher selbst dafür verantwortlich, eine Kopie der Daten aufzubewahren, die er über die Plattform und/oder die Dienstleistungen eingegeben hat.

Artikel 6: Nutzung der Plattform

- 6.1 Eine anbietende Partei erhält nach dem Datum des Inkrafttretens des Vertrags Zugang zur Plattform. Eine ersuchende Partei kann auf Einladung einer anbietenden Partei oder aus eigener Initiative über das Registrierungsverfahren Zugang zur Plattform erhalten. Die Nutzung der Plattform steht nur volljährigen Personen offen, die zum Ausüben von Rechtshandlungen befugt sind.
- 6.2 Nach Abschluss des Registrierungsverfahrens erhält der Kunde ein Passwort, mit dem er sich in sein eigenes Konto auf der Plattform einloggen kann. Der Kunde muss mit seinen Zugangsdaten sorgfältig umgehen und haftet selbst für die Nutzung seines Kontos und eventuelle

daraus resultierenden Folgen. 12Build ist berechtigt, die Zugangsdaten des Kunden bei Verdacht auf Missbrauch oder Fehlverhalten zu sperren.

- 6.3 Der Kunde darf nur seinen Mitarbeitern oder anderen für ihn tätigen Personen (Selbstständige usw.) Zugang zu seinem Konto gewähren. Der Kunde stellt sicher, dass die Personen, die in seinem Namen Zugang zur Plattform erhalten, die in den Allgemeinen Geschäftsbedingungen festgelegten Bedingungen einhalten. Wenn ein solcher Nutzer gegen diese Bestimmung verstößt, haftet der Kunde gegenüber 12Build, als wäre es das eigene Verhalten des Kunden.
- 6.4 Der Kunde garantiert die Richtigkeit seiner Informationen, unabhängig davon, ob er sie auf der Plattform veröffentlicht hat oder nicht, einschließlich der Firmendaten, personenbezogenen Daten, der Angaben zum Zweck einer Arbeit, der Bewertungen anderer Parteien oder sonstiger Beurteilungen oder Reviews, Berichte, Links und anderer Informationen und/oder Materialien, die er veröffentlicht. Der Kunde sollte die vorgenannten Angaben regelmäßig überprüfen und gegebenenfalls ergänzen oder ändern. 12Build prüft nicht die Richtigkeit oder Vollständigkeit der vom Kunden eingestellten Angaben.
- 6.5 Der Kunde garantiert die professionelle und geschäftliche Nutzung der Plattform und verpflichtet sich, keine Äußerungen zu posten, die als beleidigend, verletzend oder hasserfüllt aufgefasst werden könnten, und keine Bulk-E-Mails zu versenden oder andere „Spam“-Aktivitäten zu betreiben.
- 6.6 Der Kunde wird 12Build oder Dritten bei der Nutzung der Dienstleistungen keine Belästigungen oder Schäden zufügen oder zufügen lassen.
- 6.7 Der Kunde wird keine Handlungen vornehmen oder vornehmen lassen, von denen angenommen werden kann, dass sie möglicherweise Schäden an den Systemen und/oder der Software von 12Build oder Dritten verursachen.
- 6.8 Der Kunde darf die Dienstleistungen und/oder die zur Plattform gehörende Software (oder Teile davon) nicht reproduzieren, imitieren, kopieren, vervielfältigen, verkaufen, weiterverkaufen, vermieten oder damit Handel treiben oder zulassen, dass sie reproduziert, imitiert, kopiert, vervielfältigt, verkauft, weiterverkauft, vermietet oder gehandelt werden.
- 6.9 Der Kunde garantiert, dass er die Plattform und die Dienstleistungen ausschließlich für sich selbst oder sein eigenes Unternehmen des Kunden nutzen wird.
- 6.10 Der Kunde verpflichtet sich, die oben definierten Nutzungsregeln einzuhalten und haftet für Schäden, die aus der Verletzung dieser Verpflichtung resultieren. 12Build ist berechtigt, ohne Vorankündigung Äußerungen

und/oder Handlungen zu löschen, die gegen die Nutzungsregeln der Plattform verstoßen.

- 6.11 12Build behält sich das Recht vor, dem Kunden die Nutzung der Plattform zu verweigern bzw. zu entziehen oder eingestellte Projekte zu löschen, wenn der Kunde gegen die Bestimmungen des Vertrages, diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen, Rechte Dritter, die Bewertungsrichtlinien von 12Build oder das gesellschaftlich Akzeptierte verstößt.

Artikel 7: Wartung

- 7.1 12Build bemüht sich um eine optimale Verfügbarkeit der Plattform und der Dienstleistungen, ist jedoch berechtigt, die Plattform (vorübergehend) außer Betrieb zu nehmen oder deren Nutzung einzuschränken, wenn dies z.B. für die Wartung oder Änderung der Plattform erforderlich ist, ohne dass dies zu Schadensersatzansprüchen gegen 12Build führt.

Artikel 8: Geistige Eigentumsrechte

- 8.1 Alle Rechte an geistigem Eigentum, die in den von 12Build angebotenen Dienstleistungen enthalten sind und/oder sich daraus ergeben, einschließlich, aber nicht beschränkt auf die Rechte an geistigem Eigentum an der Plattform, ihrem Inhalt (einschließlich, aber nicht beschränkt auf das Layout, die Einteilung und den Quellcode der Plattform) und die Rechte an Marken, Zeichen und Handelsnamen, wie sie von 12Build verwendet werden, obliegen ausschließlich 12Build oder sind an sie lizenziert.
- 8.2 Kein Teil des Inhalts der Plattform darf vom Kunden ohne die vorherige ausdrückliche schriftliche Zustimmung von 12Build weitergegeben und/oder vervielfältigt werden. Eine Zustimmung ist nicht erforderlich, wenn die Weitergabe und/oder Vervielfältigung für die normale Nutzung dieser Plattform unbedingt notwendig ist.
- 8.3 Der Kunde garantiert, dass die von ihm auf der Plattform eingestellten Informationen keine (geistigen Eigentums-)Rechte Dritter verletzen. Der Kunde stellt 12Build in vollem Umfang von allen möglichen Ansprüchen Dritter in Bezug auf die vermeintliche Verletzung der geistigen Eigentumsrechte dieser Dritten frei, die sich in irgendeiner Weise aus den vom Kunden auf der Plattform eingestellten Informationen ergeben und/oder damit zusammenhängen.

Artikel 9: Wettbewerbsrelevante Informationen

- 9.1 Die anbietende Partei ist und bleibt Eigentümerin der von ihr bereitgestellten wettbewerbsrelevanten Informationen.
- 9.2 Auf Verlangen der anbietenden Partei wird 12Build nach Beendigung des Vertrages alle wettbewerbsrelevanten Informationen der anbietenden Partei aus den

Datenbanken von 12Build löschen und der anbietenden Partei in einem für sie nutzbaren Format aushändigen. 12Build wird die anbietende Partei über das Ergebnis der zu diesem Zweck durchgeführten Maßnahmen informieren.

Artikel 10: Datenschutz

- 10.1 12Build ist berechtigt, die personenbezogenen Daten des Kunden zum Zwecke der Erbringung der Dienstleistungen zu verarbeiten und erfüllt in diesem Falle seine gesetzlichen Verpflichtungen bezüglich der Verarbeitung von personenbezogenen Daten. 12Build handelt dabei meistens als für die Datenverarbeitung Verantwortlicher.
- 10.2 Die Verarbeitung der personenbezogenen Daten des Kunden wird durch die Datenschutzerklärung von 12Build geregelt, die auf der Website www.12build.com nachzulesen ist.
- 10.3 Die Website und die Plattform von 12Build (einschließlich der personenbezogenen Daten des Kunden) werden in Datenzentren innerhalb der Europäischen Union gehostet.
- 10.4 Für die ordnungsgemäße Erbringung seiner Dienstleistungen für den Kunden nimmt 12Build auch unterstützende Dienstleistungen von Dritten in Anspruch. Soweit diese Dienstleister personenbezogene Daten des Kunden außerhalb der EU verarbeiten, geschieht dies in Übereinstimmung mit dem geltenden Datenschutzrecht.

Artikel 11: Haftung und Garantie

- 11.1 Die Haftung von 12Build, ungeachtet der Rechtsgrundlage, beschränkt sich auf den Ersatz des unmittelbaren Schadens bis zur Höhe des für den Vertrag vereinbarten Preises (zzgl. MwSt.), bis zu einem Höchstbetrag von 5.000 €. 12Build haftet in keinem Fall für die Enschädigung von indirekten Schäden, einschließlich Folgeschäden, entgangenem Gewinn, verlorenen Daten oder Datenverlusten, entgangenem Einsparungen oder Schäden aufgrund von Betriebsunterbrechungen.
- 11.2 Die Haftungsbeschränkung des vorstehenden Absatzes gilt nicht im Falle von Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit seitens 12Build.
- 11.3 Voraussetzung für die Entstehung eines Schadensersatzanspruchs ist immer, dass der Kunde 12Build den Schaden so schnell wie möglich nach seinem Entstehen schriftlich meldet. Jede Forderung gegen 12Build erlischt mit Ablauf von sechs Monaten nach Entstehen der Forderung, es sei denn, die Forderung wurde 12Build seitens des Kunden bereits schriftlich und mit ausreichender Begründung mitgeteilt.
- 11.4 12Build haftet nicht für Informationen, die auf der Plattform oder anderweitig durch Dritte von 12Build veröffentlicht und/oder zur Verfügung gestellt werden

(einschließlich, aber nicht beschränkt auf Bonitätsinformationen).

- 11.5 12Build ist bestrebt, seinen Kunden zuverlässige Dienstleistungen anzubieten und hat zu diesem Zweck angemessene Sicherheitsmaßnahmen ergriffen, um Zuverlässigkeit und Verfügbarkeit zu gewährleisten. 12Build garantiert jedoch nicht das einwandfreie und/oder ununterbrochene Funktionieren der Plattform und übernimmt keine Haftung für etwaige Folgen einer (vorübergehenden) Nichtverfügbarkeit. Der Kunde ist daher selbst dafür verantwortlich, eine Kopie der Daten aufzubewahren, die er über die Plattform und/oder die Dienstleistungen eingegeben hat.

Artikel 12: Gewährleistung

- 12.1 Der Kunde stellt 12Build, seine Mitarbeiter und seine für die Vertragserfüllung eingesetzten Hilfspersonen unwiderruflich und bedingungslos von allen Ansprüchen Dritter im Zusammenhang mit der Vertragserfüllung durch 12Build frei, einschließlich der Kosten für Rechtsbeistand und andere anfallende Rechtskosten.

Artikel 13: Höhere Gewalt

- 13.1 Keine der Vertragsparteien ist verpflichtet, irgendeine Verpflichtung aus dem Vertrag zu erfüllen, wenn sie aufgrund höherer Gewalt daran gehindert wird. Höhere Gewalt umfasst höhere Gewalt oder zurechenbare Pflichtverletzung von Zulieferern und/oder anderen Dritten, die von 12Build eingesetzt werden, sowie Behinderungen durch Unfälle, Feuer, Überschwemmungen, Telekommunikations- oder Internetausfälle, Streiks, Krieg, Aufruhr, Rebellion, Terrorismus, Blockade, staatliche Eingriffe, staatliche Anforderungen und Vorschriften oder durch Gesetze und/oder Verordnungen auferlegte Einschränkungen. Wenn eine Situation höherer Gewalt länger als neunzig Tage andauert hat, hat die Partei, die sich nicht in der Situation höherer Gewalt befindet, das Recht, den Vertrag durch schriftliche Kündigung zu beenden.

Artikel 14: Preise

- 14.1 Alle von 12Build angegebenen Preise und Tarife verstehen sich in Euro, sofern nicht ausdrücklich etwas anderes angegeben oder vereinbart wurde. Alle angegebenen Preise und Tarife verstehen sich zuzüglich Mehrwertsteuer und sonstiger gesetzlicher Zuschläge.
- 14.2 12Build behält sich das Recht vor, Preise und Tarife zu ändern.

Artikel 15: Bezahlung

- 15.1 Sofern nicht ausdrücklich anders vereinbart, hat der Kunde die Rechnungen von 12Build innerhalb von vierzehn Tagen

nach Rechnungsdatum zu bezahlen. Dies ist eine verbindliche Frist.

- 15.2 Im Falle einer (drohenden) Liquidation, eines Konkurses, einer Pfändung oder einer Zahlungseinstellung des Kunden sind die Forderungen von 12Build gegenüber dem Kunden sofort fällig und zahlbar.
- 15.3 Befindet sich der Kunde in Verzug, schuldet er ab dem Tag der Fälligkeit der Zahlung die gesetzlichen Handelszinsen. Außerdem ist 12Build in diesem Fall berechtigt, den Zugang zu (bestimmten) Funktionalitäten der Plattform zu sperren, wodurch der Kunde keinen Anspruch auf Entschädigung oder Rückerstattung hat. Darüber hinaus hat 12Build das Recht, alle internen und externen Kosten, die zur Behebung des Zahlungsverzugs entstanden sind, vom Kunden zu verlangen.

Artikel 16: Cloudbasierte, treuhänderische Kontinuitätsregelung

- 16.1 12Build hat zusammen mit der Software Borg Stichting und der Stichting Continuïteit 12Build eine cloudbasierte, treuhänderische Kontinuitätsregelung eingerichtet. Die Stichting Continuïteit 12Build verwaltet eine Wiederherstellungsumgebung, durch die die Funktionalität der 12Build-Plattform in bestimmten Fällen für eine begrenzte Zeit fortgesetzt wird. Die Software Borg Stichting überwacht die technischen und rechtlichen Maßnahmen, die zum Zweck der Kontinuitätsregelung getroffen werden.
- 16.2 Die anbietende Partei, mit der 12Build ein Service Level Agreement (SLA) geschlossen hat, nimmt automatisch an der Kontinuitätsregelung teil, solange die anbietende Partei mit einem SLA einen gültigen Vertrag mit 12Build hat, auf den diese Allgemeine Geschäftsbedingungen anzuwenden sind.
- 16.3 Die (Teilnahme an der) Kontinuitätsregelung unterliegt den Bedingungen der Software Borg Stichting, die unter folgender Adresse eingesehen und heruntergeladen werden können: www.softwareborg.nl/12Build.
- 16.4 12Build stellt der Software Borg Stichting und der Stichting Continuïteit 12Build die Kontaktdaten der anbietenden Partei mit einem SLA zur Verfügung, damit diese die notwendige Kommunikation mit der anbietenden Partei mit einem SLA herstellen können.

Artikel 17: Beendigung des Vertrags

- 17.1 12Build ist berechtigt, unbeschadet seiner sonstigen gesetzlichen Rechte und ohne dadurch schadensersatzpflichtig zu werden, den Vertrag mit sofortiger Wirkung und ohne gerichtliches Einschreiten schriftlich oder per E-Mail, wenn der Vertrag elektronisch geschlossen wurde, mit sofortiger Wirkung zu kündigen

und damit dem Kunden den Zugang zur Plattform zu verweigern, wenn:

- Der Kunde einen Zahlungsaufschub beantragt oder erhält, Konkurs anmeldet oder für insolvent erklärt wird oder einen Vergleich außerhalb des Konkurses anbietet, oder ein Teil seines Vermögens gepfändet wird;
 - Der Kunde seinen Betrieb einstellt, seine Auflösung beschließt, anderweitig seine Rechtspersönlichkeit verliert oder sein Unternehmen überträgt oder fusioniert;
 - Der Kunde nach einer ordnungsgemäßen Inverzugsetzung mit einer Frist von 14 Kalendertagen zur Behebung des Verzugs seine Verpflichtungen aus dem Vertrag schuldhaft nicht erfüllt.
- 17.2 12Build hat bei Beendigung des Vertrages, aus welchem Grund auch immer, Anspruch auf die volle Zahlung der verbleibenden Vergütung bis zum Ende der vereinbarten Vertragslaufzeit und ist nicht verpflichtet, dem Kunden bereits gezahlte Vergütungen zu erstatten.

Artikel 18: Sonstige Bestimmungen

- 18.1 12Build kann seine Rechte und Pflichten im Rahmen dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen oder des Vertrages an eine Schwestergesellschaft oder eine andere von ihm zu diesem Zweck beauftragte dritte Partei übertragen oder auslagern. Im Falle einer Übertragung oder eines Outsourcings gelten diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen weiterhin für (den Vertrag mit) den Kunden.
- 18.2 12Build darf seine Zusammenarbeit mit dem Kunden durch kommerzielle Äußerungen, einschließlich Pressemitteilungen, ankündigen, unabhängig davon, ob das Logo des Kunden verwendet wird oder nicht.

Artikel 19: Anwendbares Recht und Rechtsstreitigkeiten

- 19.1 Auf alle Rechtsbeziehungen zwischen 12Build und dem Kunden findet ausschließlich niederländisches Recht Anwendung.
- 19.2 Alle Rechtsstreitigkeiten über den Abschluss, die Auslegung oder die Erfüllung des Vertrages werden ausschließlich dem zuständigen Gericht des Gerichts Overijssel, Standort Almelo, Niederlande, vorgelegt.